



NETGEAR®

ReadyNAS Duo v2 und NV+ v2 Hardwarehandbuch

350 East Plumeria Drive
San Jose, CA 95134
USA

März 2012
202-10906-02

© 2012 NETGEAR, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieser Publikation darf ohne schriftliche Genehmigung von NETGEAR, Inc. in irgendeiner Form oder Weise reproduziert, übertragen, transkribiert, in einem Datenabfragesystem gespeichert oder in irgendeiner Sprache übersetzt werden.

Technischer Support

Danke, dass Sie sich für NETGEAR entschieden haben. Unter <http://support.netgear.com> können Sie Ihr Produkt registrieren, die neuesten Produkt-Updates beziehen oder den Online-Support in Anspruch nehmen.

Telefon (nur USA und Kanada): 1-888-NETGEAR

Telefon (andere Länder): Siehe Supportinformationskarte

Marken

NETGEAR, das NETGEAR-Logo und Connect with Innovation sind Marken und/oder eingetragene Marken von NETGEAR, Inc. und/oder seiner Tochtergesellschaften in den USA und/oder anderen Ländern. Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. © 2012 NETGEAR, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Nutzungsbedingungen

Zur Verbesserung des internen Designs, des Betriebs und/oder der Zuverlässigkeit behält NETGEAR sich das Recht vor, die in diesem Dokument beschriebenen Produkte ohne vorherige Ankündigung zu ändern. NETGEAR lehnt im Zusammenhang mit dem Einsatz oder der Anwendung der hier beschriebenen Produkte oder Schaltpläne jegliche Haftung ab.

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1 Erste Schritte

Zusätzliche Dokumentation	6
Aufstellungsort	7
Systemanforderungen	7
Geräte ohne Festplatten.....	8

Kapitel 2 ReadyNAS Duo v2

Vorderseite und Seiten.....	11
Festplattenschächte	12
Rückseite	14
Statusinformationen	15
Herunterfahren des Systems	15
Startmenü.....	16

Kapitel 3 ReadyNAS NV+ v2

Vorderseite und Seiten.....	19
Festplattenschächte	20
Rückseite	22
Statusinformationen	23
Herunterfahren des Systems	23
Startmenü.....	24

Kapitel 4 Festplatten

Bereits formatierte Festplatten	27
Hinzufügen einer Festplatte	28
Benachrichtigung über ausgefallene Festplatten	29
Ersetzen einer Festplatte	30

Anhang A Standardvorgaben und technische Daten

Werkseitige Voreinstellungen	33
Duo v2 Technische Daten	34
NV+ v2 Technische Daten	35
Sicherheitswarnungen	36
Elektrische Sicherheitsvorkehrungen	36
Allgemeine Sicherheitsvorkehrungen.....	36
Sicherheitsvorkehrungen in Zusammenhang mit elektrostatischen Entladungen (ESD).....	37

Anhang B Konformitätserklärung

Stichwortverzeichnis

Erste Schritte

1

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein NETGEAR ReadyNAS®-Speichersystem entschieden haben. In diesem *Hardwarehandbuch für das ReadyNAS Duo v2 und NV+ v2* werden die äußeren Merkmale der Duo v2- und NV+ v2-Speichersysteme beschrieben.

Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

- *Zusätzliche Dokumentation*
- *Aufstellungsort*
- *Systemanforderungen*
- *Geräte ohne Festplatten*

Zusätzliche Dokumentation

Ausführliche Informationen zur Konfiguration, Verwaltung und Verwendung des ReadyNAS Duo v2- oder NV+ v2-Speichersystems finden Sie im *Softwarehandbuch für das ReadyNAS RAIDiator 5.3 für Privatanwender*, das unter <http://www.readynas.com/documentation> verfügbar ist.

NETGEAR unterhält eine Community-Website, auf der ReadyNAS-Produkte unterstützt werden. Unter <http://readynas.com> finden Sie unter anderem Erfahrungsberichte, Tutorials, eine Vergleichstabelle, Software-Updates, Dokumentation und ein aktives Benutzerforum.

Aufstellungsort

Das ReadyNAS Duo v2 oder NV+ v2 ist auf Heim- und kleine Büroumgebungen ausgelegt und kann freistehend aufgestellt werden. Durch seine kleinen, kompakten Abmessungen lässt es sich problemlos auf einem Schreibtisch oder in einem Schrankregal aufstellen.

Stellen Sie das Gerät an einem Ort auf, der folgende Kriterien erfüllt:

- Die Kabel lassen sich leicht anschließen.
- Wasser oder Feuchtigkeit können nicht in das Gehäuse eindringen.
- Der Luftstrom muss rund um das Gerät und durch die Lüftungsschlitze an den Gehäuseseiten ohne Einschränkung gewährleistet sein.
- Die Luft sollte so staubfrei wie möglich sein.
- Eine Überschreitung der maximalen Betriebstemperatur sollte unwahrscheinlich sein.
- Wenn Sie eine unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV) verwenden, sollten Sie das Netzkabel sicher an die USV anschließen können.

Systemanforderungen

Für das ReadyNAS Duo v2 oder NV+ v2 wird Folgendes benötigt:

- Netzwerkverbindung
- Betriebssystem: Microsoft Windows 7, Vista, XP, 2000, Mac OS, UNIX oder Linux
- Browser: Microsoft Internet Explorer ab Version 7.0, Apple Safari ab Version 2.0, Mozilla Firefox ab Version 2.0, Opera ab Version 9.5 oder Google Chrome ab Version 10
- Festplattenlaufwerk(e) von der NETGEAR-Hardwarekompatibilitätsliste; siehe http://www.readynas.com/hard_disk_hcl.

Geräte ohne Festplatten

Wenn Sie ein ReadyNAS-Speichersystem ohne vorinstallierte Festplattenlaufwerke erworben haben, müssen Sie vor der Nutzung des Geräts die folgenden Schritte ausführen. Die folgenden Schritte werden anhand eines Duo v2 veranschaulicht. Für ein NV+ v2 gelten jedoch dieselben Schritte.

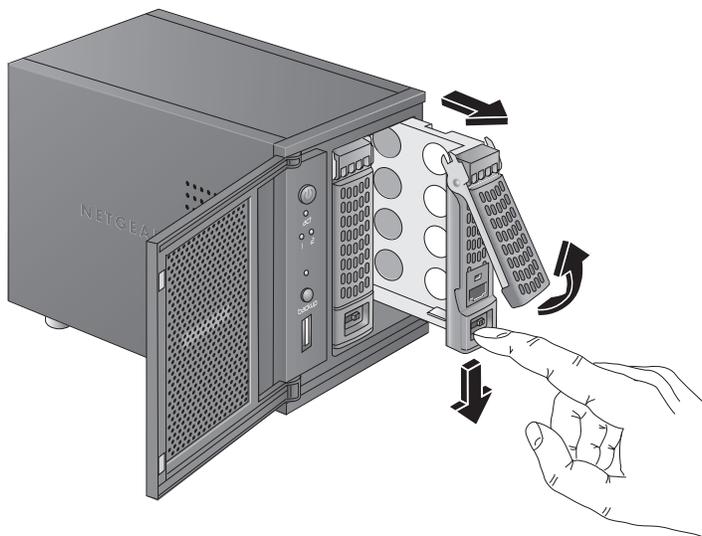
➤ **So bereiten Sie ein Gerät ohne Festplatten für die erstmalige Nutzung vor:**

1. Halten Sie mindestens ein Festplattenlaufwerk bereit, das in der NETGEAR-Hardwarekompatibilitätsliste aufgeführt ist.

Siehe http://www.readynas.com/hard_disk_hcl.

Falls Sie eine bereits formatierte Festplatte verwenden, sollten Sie die Vorsichtsmaßnahmen unter *Bereits formatierte Festplatten* auf Seite 27 beachten.

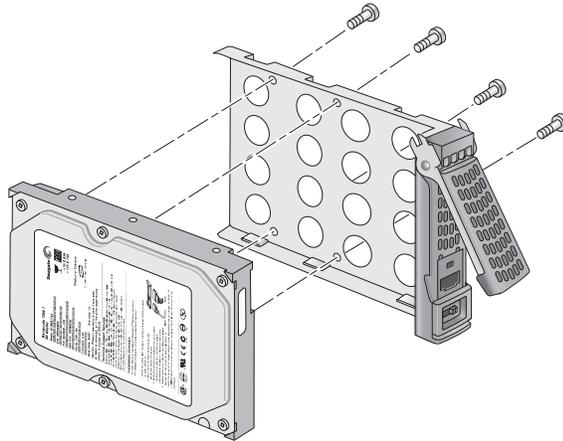
2. Setzen Sie eine Festplatte bei ausgeschaltetem Gerät wie folgt in einen Festplattenschacht ein:
 - a. Drücken Sie auf die Festplattenentriegelung.



Der Griff des Festplattenrahmens springt auf.

- b. Ziehen Sie den Festplattenrahmen heraus, setzen Sie die neue Festplatte in den Rahmen ein, und befestigen Sie die Festplatte mit den dem Gerät beigelegten Schrauben am Festplattenrahmen.

Stellen Sie sicher, dass die Festplattenanschlüsse im Festplattenschacht nach innen zeigen.



- c. Schieben Sie den Festplattenrahmen wieder in das Gerät, und drücken Sie den Griff zum Sichern der Festplatte nach unten.
3. Schalten Sie das Gerät ein.
 4. Führen Sie einen Neustart mit den Werkseinstellungen durch, wenn Sie bereits formatierte Festplatten verwenden.

Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten *Startmenü* auf Seite 16 und *Bereits formatierte Festplatten* auf Seite 27.

Hinweis: Bei diesem Vorgang werden alle Daten gelöscht, und die Festplatte wird im X-RAID2™-Format formatiert. Falls Sie eine bereits formatierte Festplatte mit Daten verwenden, die beibehalten werden sollen, müssen Sie diese auf eine externe Festplatte verschieben, bevor Sie die bereits formatierte Festplatte im ReadyNAS-Gerät verwenden.

Der Neustart mit den Werkseinstellungen kann bis zu 30 Minuten dauern, da das Gerät die Festplatte testet und formatiert, das Betriebssystem installiert und ein Laufwerk erstellt. Während dieses längeren Vorgangs können Sie den Fortschritt über RAIDar verfolgen. Weitere Informationen über RAIDar finden Sie im *Softwarehandbuch für das ReadyNAS RAIDiator 5.3 für Privatanwender*, das unter <http://www.readynas.com/documentation> verfügbar ist.

Falls Sie mehrere Festplatten gleichzeitig installieren, müssen diese synchronisiert werden. Je nach Festplattengröße kann dies mehrere Stunden in Anspruch nehmen. Sie können das ReadyNAS-Gerät weiterverwenden, aber die Zugriffsgeschwindigkeit ist langsamer, solange die Laufwerkssynchronisierung noch nicht abgeschlossen ist.

ReadyNAS Duo v2

2

In diesem Kapitel erhalten Sie einen Überblick über die äußeren Merkmale des ReadyNAS Duo v2. Es enthält folgende Abschnitte:

- *Vorderseite und Seiten*
- *Festplattenschächte*
- *Rückseite*
- *Statusinformationen*
- *Herunterfahren des Systems*
- *Startmenü*

Vorderseite und Seiten

Die folgende Abbildung zeigt die Vorderseite und die Seiten des ReadyNAS Duo v2.

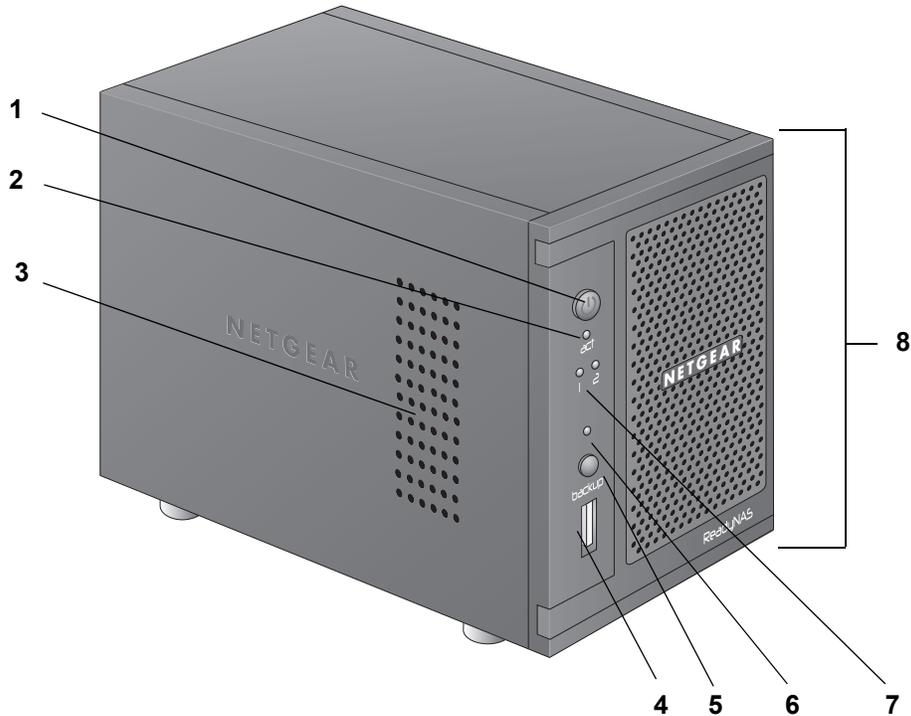


Abbildung 1. ReadyNAS Duo v2 Vorderseite und Seiten

1. Einschalttaste und LED
2. Festplattenaktivitäts-LED
3. Abluftöffnung
4. USB 2.0-Port
5. Sicherungstaste
6. USB-/Sicherungsstatus-LED
7. LEDs für Festplatte 1 und Festplatte 2
8. Tür der Festplattenschächte

Festplattenschächte

Die folgende Abbildung zeigt die Festplattenschächte des ReadyNAS Duo v2.

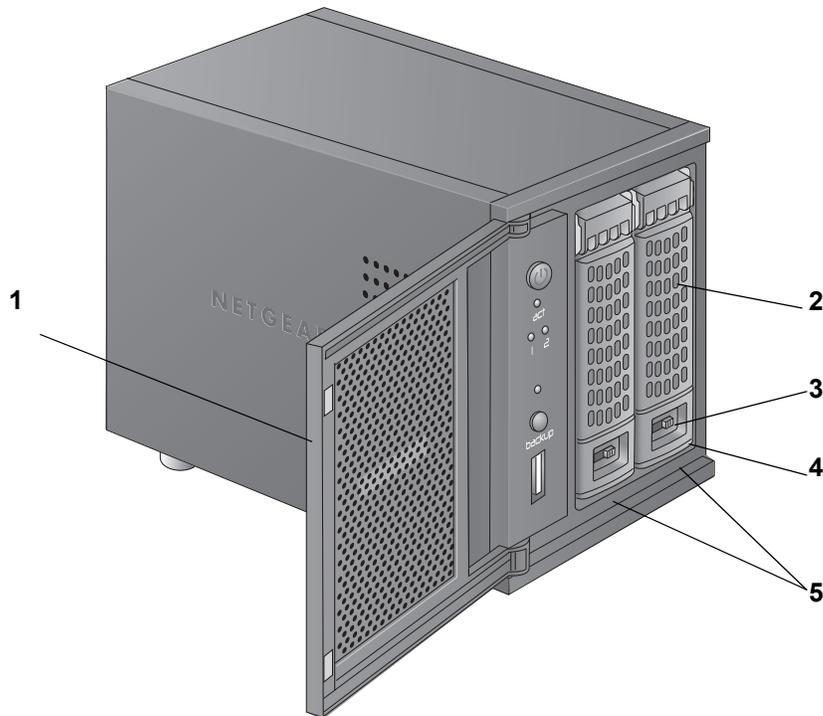


Abbildung 2. ReadyNAS Duo v2-Festplattenschacht

1. Tür der Festplattenschächte
2. Griff des Festplattenrahmens
3. Eingelassener Sperrmechanismus für Festplattenrahmen
4. Festplattenentriegelung
5. Festplattenschächte

Die folgende Abbildung zeigt einen Festplattenrahmen des ReadyNAS Duo v2.

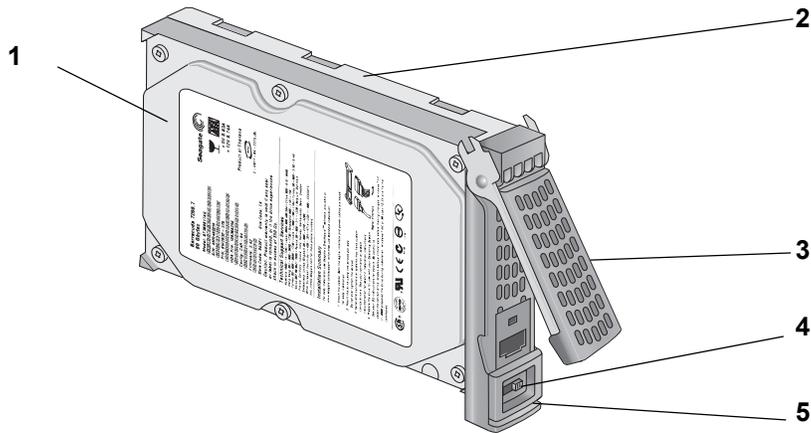


Abbildung 3. ReadyNAS Duo v2-Festplattenrahmen

1. Festplatte
2. Festplattenrahmen
3. Griff des Festplattenrahmens
4. Eingelassener Sperremechanismus für Festplattenrahmen
5. Festplattenentriegelung

Rückseite

Die folgende Abbildung zeigt die Rückseite des ReadyNAS Duo v2.

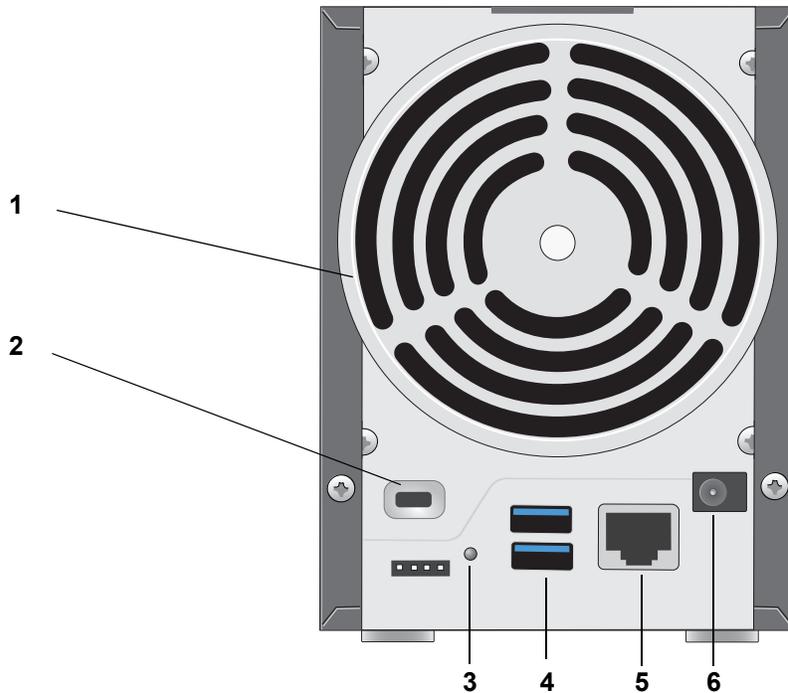


Abbildung 4. Rückseite des ReadyNAS Duo v2

1. Lüfter
2. Kensington-Schloss
3. Reset-Taste
4. USB 3.0-Ports
5. 1 Gigabit Netzwerk-Port mit LED-Statusanzeigen
6. Netzteilanschluss

Statusinformationen

Anhand der in der folgenden Tabelle aufgeführten Anzeigen erhalten Sie Informationen über den Status des Geräts.

Anzeige	Beschreibung
Einschalttaste und LED	Drücken Sie diese Taste, um das ReadyNAS einzuschalten. Als Status kommen für die LED folgende Optionen in Frage: <ul style="list-style-type: none"> • Blinkt. Hoch- oder Herunterfahren • Ein. Eingeschaltet • Aus. Ausgeschaltet
Festplatten-LEDs (1, 2)	Für die einzelnen Festplattenschächte befindet sich auf der Vorderseite des Geräts jeweils eine LED. Als Status kommen für Festplatten-LEDs folgende Optionen in Frage: <ul style="list-style-type: none"> • Ein. Das Gerät wird mit Strom versorgt, und die Festplatte funktioniert normal. • Blinkt. Die Festplatte wurde entfernt, ist ausgefallen oder wird neu synchronisiert. • Aus. Der Festplattenschacht ist leer.
Festplattenaktivitäts-LED	Als Status kommen für die Festplattenaktivitäts-LED folgende Optionen in Frage: <ul style="list-style-type: none"> • Blinkt. Eine Festplatte ist aktiv. • Aus. Keine Festplatte ist aktiv.
Netzwerk-Port-LEDs auf der Rückseite	In diesen Port sind zwei LED-Statusanzeigen integriert, eine grüne und eine gelbe. Sie zeigen die Übertragungsrate und Aktivität des Ports wie folgt an: <ul style="list-style-type: none"> • Grün ein, gelb aus. Verbindungsgeschwindigkeit 1000 Mbps, keine Aktivität • Grün blinkend, gelb aus. Verbindungsgeschwindigkeit 1000 Mbps, Aktivität • Grün aus, gelb ein. Verbindungsgeschwindigkeit 10 Mbps oder 100 Mbps, keine Aktivität • Grün aus, gelb blinkend. Verbindungsgeschwindigkeit 10 Mbps oder 100 Mbps, keine Aktivität • Grün aus, gelb aus. Keine Verbindung

Herunterfahren des Systems

Sie können das Gerät unter Anwendung folgender Methoden herunterfahren:

- **Verwenden der Einschalttaste**
 - **Geregeltes Herunterfahren.** Wenn Sie die **Einschalttaste** zweimal drücken, wird ein geregeltes Herunterfahren ausgelöst.
 - **Erzwungenes Herunterfahren.** Wenn das Gerät nicht reagiert, ziehen Sie den Netzstecker.
- **Verwenden des ReadyNAS-Dashboards.** Informationen zur Verwendung des ReadyNAS-Dashboards, um den Duo v2 herunterzufahren, finden Sie im *Softwarehandbuch für das ReadyNAS RAIDiator 5.3 für Privatanwender*, das unter <http://www.readynas.com/documentation> verfügbar ist.

Startmenü

Verwenden Sie das Startmenü zum Neustarten des ReadyNAS-Geräts oder zur Fehlerbehebung. Das Gerät verfügt über folgende Startmodi:

- **Normal:** Der Startvorgang wird normal eingeleitet, so wie es der Fall ist, wenn man auf die Einschalttaste drückt.
- **Factory Default (Werkseinstellungen):** Es wird ein kurzer Festplattentest eingeleitet, der etwa fünf Minuten dauert. Anschließend beginnt ein 10-minütiges Timeout, das dazu dient, auf RAIDar zu warten. Während dieses 10-minütigen Timeouts kann das System ohne Risiko ausgeschaltet werden; ein Datenverlust tritt nicht auf. Nach 10 Minuten oder während des Timeouts (wenn Sie die Werkseinstellung mit RAIDar gewählt haben) beginnt der Startvorgang mit Werkseinstellungen.



WARNUNG!

Beim Neustart mit Werkseinstellungen werden für das Gerät wieder die Werkseinstellungen verwendet, alle Daten gelöscht, alle Standardeinstellungen wiederhergestellt, und die Festplatte wird erneut für X-RAID2 formatiert.

- **OS Reinstall (Neuinstallation des Betriebssystems).** Installiert die Firmware erneut vom internen Flash-Speichergerät auf die Festplatten. Verwenden Sie diesen Startmodus, wenn das System abstürzt und einige Konfigurationsdateien fehlerhaft sind. Durch diesen Startmodus werden außerdem einige Einstellungen des Geräts auf Standardwerte zurückgesetzt, zum Beispiel die Einstellungen für Internetprotokolle und das Administratorpasswort.
- **Tech Support (Technischer Support).** Der Start erfolgt in einem Diagnosemodus niedriger Stufe. Verwenden Sie diesen Startmodus nur, wenn Sie von einem Mitarbeiter des technischen Supports von NETGEAR dazu aufgefordert werden.
- **Skip Volume Check (Laufwerksüberprüfung überspringen).** Nach einem Systemabsturz versucht das System, das Laufwerk durch eine Überprüfung des Dateisystems zu scannen und das Problem zu beheben. Sind auf einer Festplatte mehrere Probleme vorhanden, kann es vorkommen, dass dieser Vorgang unterbrochen und das System nicht gestartet wird. Verwenden Sie diese Option, wenn die Überprüfung übersprungen und das System gestartet werden soll.



WARNUNG!

Verwenden Sie diesen Modus nur, wenn Sie von einem Mitarbeiter des technischen Supports von NETGEAR dazu aufgefordert werden, da es sonst zu einem Datenverlust kommen kann.

- **Memory Test (Speichertest).** Führt einen Speichertest durch. Das positive oder negative Ergebnis wird über die LED-Anzeigen des Geräts bekannt gegeben. Wenden Sie sich an einen Mitarbeiter des technischen Supports von NETGEAR, wenn Sie Fragen zu den Ergebnissen des Speichertests haben.
- **Disk Test (Festplattentest).** Führt einen vollständigen Offline-Festplattentest durch. Je nach Größe der Festplatten kann dies über vier Stunden in Anspruch nehmen. Probleme werden im RAIDar-Erkennungstool gemeldet.

➤ **So öffnen Sie das Startmenü:**

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Halten Sie die **Reset-Taste** mit einer gerade gebogenen Büroklammer gedrückt.
3. Schalten Sie das Gerät durch Drücken der **Einschalttaste** ein.
4. Halten Sie die **Reset-Taste** gedrückt, bis die LEDs für die Einschalttaste, für USB- und Sicherungsstatus, für Festplatte 1 und Festplatte 2 leuchten.
5. Drücken Sie die **Backup-Taste**, um die Startmodusoptionen durchzugehen.

Auf dem Gerät werden die Startmodusoptionen anhand der in der folgenden Tabelle aufgeführten LED-Anzeigen angezeigt:

Startmodus	Statusanzeige				
	Beschreibung	Power LED	Festplatte 1 LED	Festplatte 2 LED	USB & Sicherung LED
Normal	Die LED für die Einschalttaste leuchtet.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Werkseinstellungen	Die LED für Festplatte 1 leuchtet.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Neuinstallation des Betriebssystems	Die LED für Festplatte 2 leuchtet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tech Support (Technischer Support):	Die USB-/Sicherungsstatus-LED leuchtet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Laufwerksüberprüfung überspringen	Die LEDs für die Einschalttaste und für Festplatte 1 leuchten.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Speichertest	Die LEDs für die Einschalttaste und für Festplatte 2 leuchten.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Festplattentest	Die LED für die Einschalttaste und die USB-/Sicherungsstatus-LED leuchten.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Legende:

- Ein:
- Aus:

6. Drücken Sie zum Bestätigen Ihrer Startmenüauswahl die **Reset-Taste**, und lassen Sie sie dann wieder los.

Das System wird daraufhin im gewählten Startmodus gestartet.

In diesem Kapitel erhalten Sie einen Überblick über die äußeren Merkmale des ReadyNAS NV+ v2. Es enthält folgende Abschnitte:

- *Vorderseite und Seiten*
- *Festplattenschächte*
- *Rückseite*
- *Statusinformationen*
- *Herunterfahren des Systems*
- *Startmenü*

Vorderseite und Seiten

Die folgende Abbildung zeigt die Vorderseite und Seiten des ReadyNAS NV+ v2:

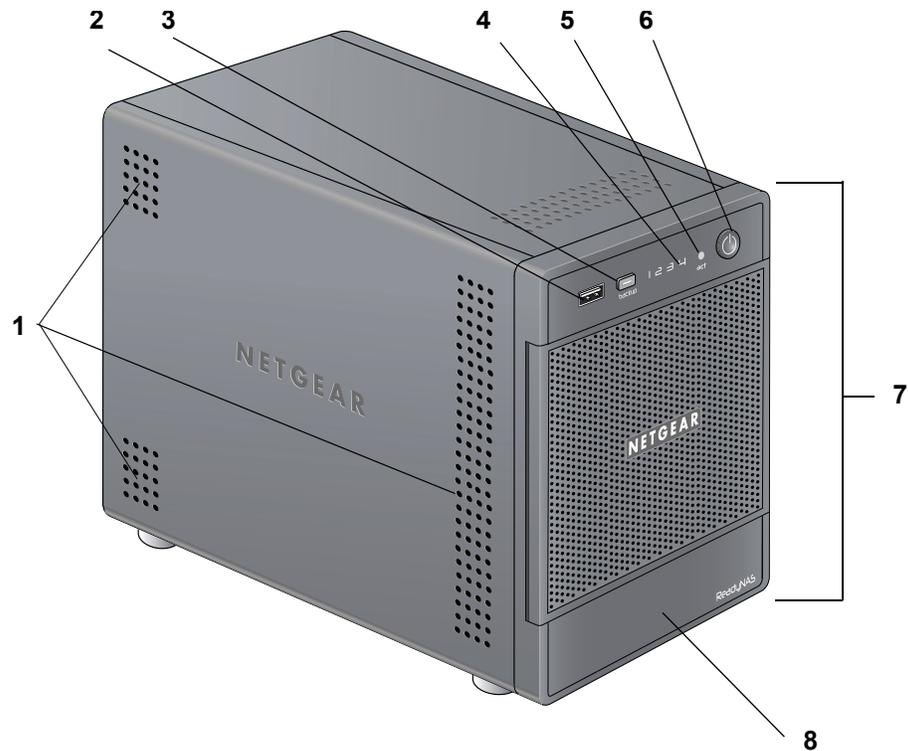


Abbildung 5. ReadyNAS NV+ v2 Vorderseite und Seiten

1. Abluftöffnungen
2. USB 2.0-Port
3. Sicherungstaste und Sicherungs-LED
4. Festplatten-LEDs
5. Festplattenaktivitäts-LED
6. Einschalttaste und LED
7. Tür der Festplattenschächte
8. Statusbildschirm

Festplattenschächte

Die folgende Abbildung zeigt die Festplattenschächte des ReadyNAS NV+ v2.

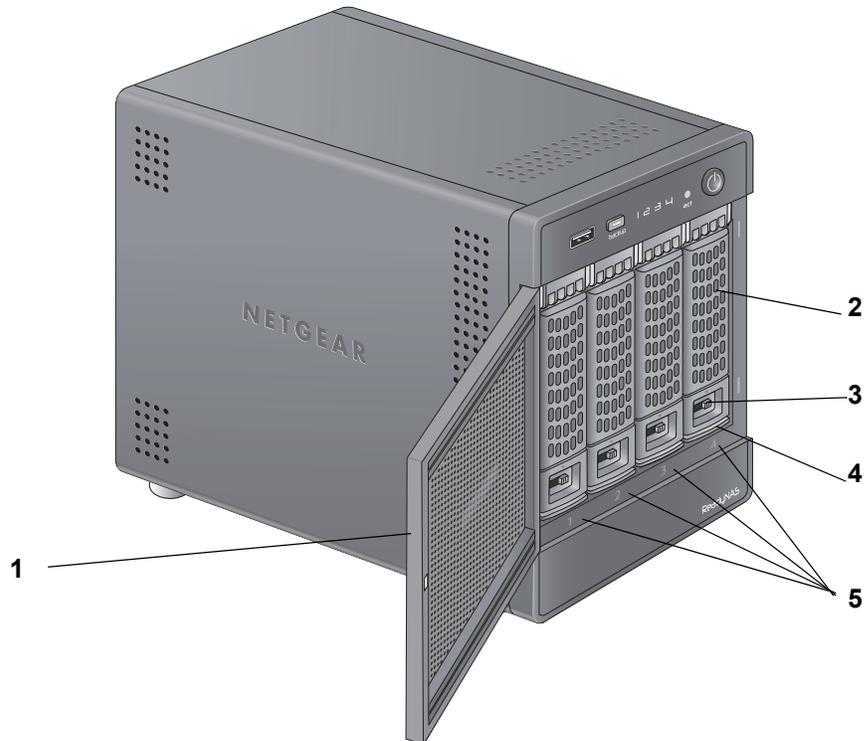


Abbildung 6. ReadyNAS NV+ v2-Festplattenschacht

1. Tür der Festplattenschächte
2. Griff des Festplattenrahmens
3. Eingelassener Sperrmechanismus für Festplattenrahmen
4. Festplattenentriegelung
5. Festplattenschächte

Die folgende Abbildung zeigt einen Festplattenrahmen des ReadyNAS NV+ v2.

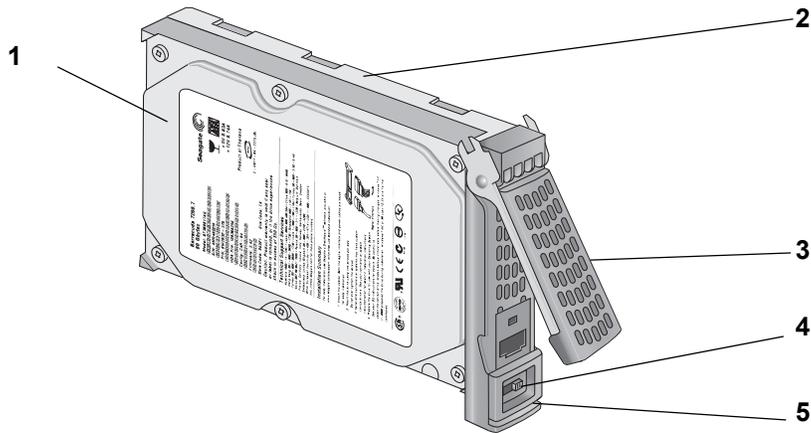


Abbildung 7. ReadyNAS NV+ v2-Festplattenrahmen

1. Festplatte
2. Festplattenrahmen
3. Griff des Festplattenrahmens
4. Eingelassener Sperremechanismus für Festplattenrahmen
5. Festplattenentriegelung

Rückseite

Die folgende Abbildung zeigt die Rückseite des ReadyNAS NV+ v2.

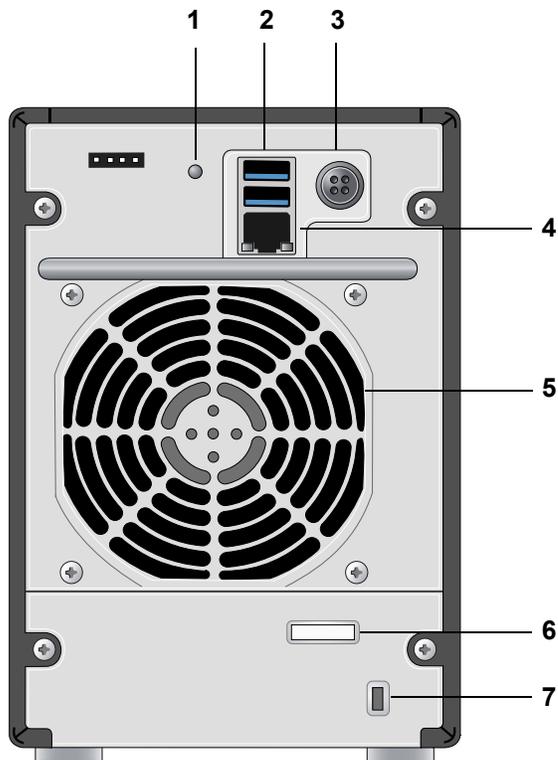


Abbildung 8. ReadyNAS NV+ v2 Rückseite

1. Reset-Taste
2. USB 3.0-Ports
3. Netzkabelanschluss
4. 1 Gigabit Netzwerk-Port mit LED-Statusanzeigen
5. Lüfter
6. Kabelschelle
7. Kensington-Schloss

Statusinformationen

Anhand der in der folgenden Tabelle aufgeführten Anzeigen erhalten Sie Informationen über den Status des Geräts.

Anzeige	Beschreibung
Einschalttaste und LED	Drücken Sie diese Taste, um das ReadyNAS einzuschalten. Als Status kommen für die LED folgende Optionen in Frage: <ul style="list-style-type: none"> • Blinkt. Hoch- oder Herunterfahren • Ein. Eingeschaltet • Aus. Ausgeschaltet
Festplatten-LEDs (1, 2, 3, 4)	Für die einzelnen Festplattenschächte befindet sich auf der Vorderseite des Geräts jeweils eine LED. Als Status kommen für Festplatten-LEDs folgende Optionen in Frage: <ul style="list-style-type: none"> • Ein. Das Gerät wird mit Strom versorgt, und die Festplatte funktioniert normal. • Blinkt. Die Festplatte wurde entfernt, ist ausgefallen oder wird neu synchronisiert. • Aus. Der Festplattenschacht ist leer.
Festplattenaktivitäts-LED	Als Status kommen für die Festplattenaktivitäts-LED folgende Optionen in Frage: <ul style="list-style-type: none"> • Blinkt. Eine Festplatte ist aktiv. • Aus. Keine Festplatte ist aktiv.
Netzwerk-Port-LEDs auf der Rückseite	In diesen Port sind zwei LED-Statusanzeigen integriert, eine grüne und eine gelbe. Sie zeigen die Übertragungsrates und Aktivität des Ports wie folgt an: <ul style="list-style-type: none"> • Grün ein, gelb aus. Verbindungsgeschwindigkeit 1000 Mbps, keine Aktivität • Grün blinkend, gelb aus. Verbindungsgeschwindigkeit 1000 Mbps, Aktivität • Grün aus, gelb ein. Verbindungsgeschwindigkeit 10 Mbps oder 100 Mbps, keine Aktivität • Grün aus, gelb blinkend. Verbindungsgeschwindigkeit 10 Mbps oder 100 Mbps, keine Aktivität • Grün aus, gelb aus. Keine Verbindung

Herunterfahren des Systems

Sie können das Gerät unter Anwendung folgender Methoden herunterfahren:

- **Verwenden der Einschalttaste**
 - **Geregeltes Herunterfahren.** Wenn Sie die **Einschalttaste** zweimal drücken, wird ein geregeltes Herunterfahren ausgelöst.
 - **Erzwungenes Herunterfahren.** Wenn das Gerät nicht reagiert, ziehen Sie den Netzstecker.
- **Verwenden des ReadyNAS-Dashboards.** Informationen zur Verwendung des ReadyNAS-Dashboards, um das NV+ v2 herunterzufahren, finden Sie im *Softwarehandbuch für das ReadyNAS RAIDiator 5.3 für Privatanwender*, das unter <http://www.readynas.com/documentation> verfügbar ist.

Startmenü

Verwenden Sie das Startmenü zum Neustarten des ReadyNAS-Geräts oder zur Fehlerbehebung. Das Gerät verfügt über folgende Startmodi:

- **Normal:** Der Startvorgang wird normal eingeleitet, so wie es der Fall ist, wenn man auf die Einschalttaste drückt.
- **Factory Default (Werkseinstellungen):** Es wird ein kurzer Festplattentest eingeleitet, der etwa fünf Minuten dauert. Anschließend beginnt ein 10-minütiges Timeout, das dazu dient, auf RAIDar zu warten. Während dieses 10-minütigen Timeouts kann das System ohne Risiko ausgeschaltet werden; ein Datenverlust tritt nicht auf. Nach 10 Minuten oder während des Timeouts (wenn Sie die Werkseinstellung mit RAIDar gewählt haben) beginnt der Startvorgang mit Werkseinstellungen.



WARNUNG!

Beim Neustart mit Werkseinstellungen werden für das Gerät wieder die Werkseinstellungen verwendet, alle Daten gelöscht, alle Standardeinstellungen wiederhergestellt, und die Festplatte wird erneut für X-RAID2 formatiert.

- **OS Reinstall (Neuinstallation des Betriebssystems):** Installiert die Firmware erneut vom internen Flash-Speichergerät auf die Festplatten. Verwenden Sie diesen Startmodus, wenn das System abstürzt und einige Konfigurationsdateien fehlerhaft sind. Durch diesen Startmodus werden außerdem einige Einstellungen des Geräts auf Standardwerte zurückgesetzt, zum Beispiel die Einstellungen für Internetprotokolle und das Administratorpasswort.
- **Tech Support (Technischer Support):** Der Start erfolgt in einem Diagnosemodus niedriger Stufe. Verwenden Sie diesen Startmodus nur, wenn Sie von einem Mitarbeiter des technischen Supports von NETGEAR dazu aufgefordert werden.
- **Skip Volume Check (Laufwerksüberprüfung überspringen):** Nach einem Systemabsturz versucht das System, das Laufwerk durch eine Überprüfung des Dateisystems zu scannen und das Problem zu beheben. Sind auf einer Festplatte mehrere Probleme vorhanden, kann es vorkommen, dass dieser Vorgang unterbrochen und das System nicht gestartet wird. Verwenden Sie diese Option, wenn die Überprüfung übersprungen und das System gestartet werden soll.



WARNUNG!

Verwenden Sie diesen Modus nur, wenn Sie von einem Mitarbeiter des technischen Supports von NETGEAR dazu aufgefordert werden, da es sonst zu einem Datenverlust kommen kann.

- **Memory Test (Speichertest):** Führt einen Speichertest durch. Das positive oder negative Ergebnis wird über die LED-Anzeigen des Geräts bekannt gegeben. Wenden Sie sich an einen Mitarbeiter des technischen Supports von NETGEAR, wenn Sie Fragen zu den Ergebnissen des Speichertests haben.
- **Disk Test (Festplattentest):** Führt einen vollständigen Offline-Festplattentest durch. Dies kann 4 Stunden oder länger dauern, je nach Größe der Festplatten. Probleme werden im RAIDar-Erkennungstool gemeldet.

➤ **So öffnen Sie das Startmenü:**

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Halten Sie die **Reset-Taste** mit einer gerade gebogenen Büroklammer gedrückt.
3. Schalten Sie das Gerät durch Drücken der **Einschalttaste** ein.
4. Halten Sie die **Reset-Taste** gedrückt, bis auf dem Statusbildschirm eine Startmenümeldung angezeigt wird.
5. Drücken Sie die **Backup-Taste**, um die Startmodusoptionen durchzugehen.
Auf dem Statusbildschirm wird die aktuelle Startmodusoption angezeigt.
6. Wenn auf dem Statusbildschirm der gewünschte Startmodus angezeigt wird, drücken Sie die **Reset-Taste**, um die Startmenüauswahl zu bestätigen, und lassen sie dann los.
Das System wird daraufhin im gewählten Startmodus gestartet.

Verwenden Sie für das ReadyNAS-Speichersystem ausschließlich unterstützte Festplatten. Bei der Verwendung von Festplatten, die nicht unterstützt werden, bietet der Technische Support von NETGEAR keine Hilfe an. Eine Liste unterstützter Festplatten finden Sie in der NETGEAR Hardwarekompatibilitätsliste unter http://www.readynas.com/hard_disk_hcl.

Informationen über die Konfiguration der Festplatten auf Ihrem ReadyNAS-Speichersystem finden Sie im *Softwarehandbuch für das ReadyNAS RAIDiator 5.3 für Privatanwender*, das unter <http://www.readynas.com/documentation> verfügbar ist.

In diesem Kapitel werden die folgenden Themen behandelt:

- *Bereits formatierte Festplatten*
- *Hinzufügen einer Festplatte*
- *Benachrichtigung über ausgefallene Festplatten*
- *Ersetzen einer Festplatte*

Bereits formatierte Festplatten

Gehen Sie mit Bedacht vor, wenn Sie im ReadyNAS-Gerät bereits formatierte Festplatten verwenden. Dies ist in der folgenden Tabelle beschrieben.

Tabelle 1. Vorsichtsmaßnahmen für bereits formatierte Festplatten

Status der Geräts	Vorsichtsmaßnahme
ReadyNAS-Gerät hat keine Festplatten (ohne Festplatte)	<p>Schalten Sie das Gerät aus, und setzen Sie die Festplatte wie unter Geräte ohne Festplatten auf Seite 8 beschrieben ein. Führen Sie anschließend einen Neustart mit den Werkseinstellungen wie im Startmenü auf Seite 16 beschrieben durch.</p> <p>Hinweis: Bei diesem Vorgang werden alle Daten gelöscht, und die bereits formatierte Festplatte wird im X-RAID2-Format neu formatiert. Falls Sie die auf der Festplatte vorhandenen Daten beibehalten möchten, müssen Sie diese auf eine externe Festplatte verschieben, bevor Sie die bereits formatierte Festplatte im ReadyNAS-Gerät verwenden.</p> <p>Sie können keine bereits formatierten Festplatten ohne Einhaltung dieses Vorgangs in Ihrem Gerät verwenden. Wenn Sie zum Beispiel versuchen, eine Festplatte zu verwenden, die für einen Duo v1, einen NV+ v1 oder ein Windows Betriebssystem formatiert wurde, zeigt RAIDar die Fehlermeldung "Beschädigtes Stammverzeichnis" an.</p>
ReadyNAS-Gerät wird mit einer oder mehreren Festplatten betrieben	<p>Setzen Sie die Festplatte bei eingeschaltetem Gerät in einen leeren Festplattenschacht ein, wie unter Hinzufügen einer Festplatte auf Seite 28 beschrieben. Das Gerät formatiert die Festplatte automatisch im gleichen Format wie die vorhandenen Festplatten.</p> <p>Hinweis: Bei diesem Vorgang werden alle Daten auf der bereits formatierten Festplatte gelöscht. Falls Sie die auf der Festplatte vorhandenen Daten beibehalten möchten, müssen Sie diese auf eine externe Festplatte verschieben, bevor Sie die bereits formatierte Festplatte im ReadyNAS-Gerät verwenden.</p>

Bereits formatierte Festplatten müssen in der NETGEAR -Hardwarekompatibilitätsliste unter http://www.readynas.com/hard_disk_hcl aufgeführt sein.

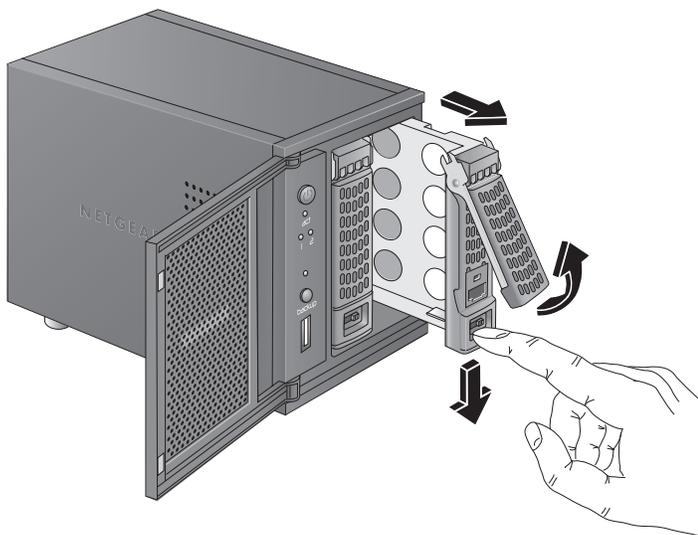
Hinzufügen einer Festplatte

Sie können in einem leeren Festplattenschacht eine Festplatte hinzufügen. Vor dem Hinzufügen einer Festplatte muss das Gerät nicht heruntergefahren werden.

Beachten Sie die Vorsichtsmaßnahmen unter *Bereits formatierte Festplatten* auf Seite 27, falls Sie dem Duo v2, NV+ v2 eine bereits formatierte Festplatte hinzufügen möchten.

➤ So fügen Sie eine Festplatte hinzu:

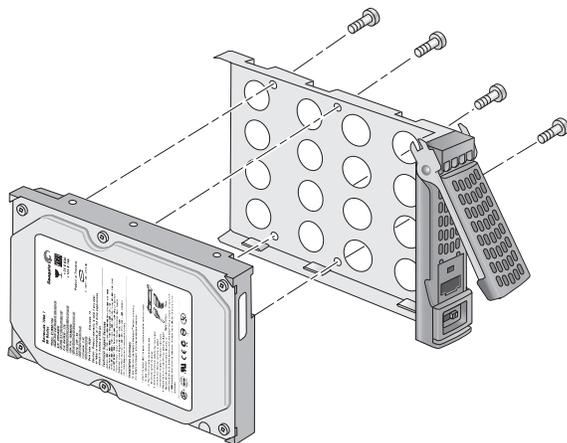
1. Drücken Sie auf die Festplattenentriegelung.



Der Griff des Festplattenrahmens springt auf.

2. Ziehen Sie den Festplattenrahmen heraus, setzen Sie die neue Festplatte in den Rahmen ein, und befestigen Sie die Festplatte mit den dem Gerät beigelegten Schrauben am Festplattenrahmen.

Stellen Sie sicher, dass die Festplattenanschlüsse im Festplattenschacht nach innen zeigen.



3. Schieben Sie den Festplattenrahmen wieder in das Gerät, und drücken Sie den Griff zum Sichern der Festplatte nach unten.

Das Laufwerk wird automatisch mit der neuen Festplatte im Hintergrund synchronisiert. Je nach Festplattengröße kann dies mehrere Stunden in Anspruch nehmen. Sie können das ReadyNAS-Gerät weiterverwenden, aber die Zugriffsgeschwindigkeit ist langsamer, solange die Laufwerkssynchronisierung noch nicht abgeschlossen ist. Sie werden per E-Mail benachrichtigt, wenn der Vorgang abgeschlossen ist.

Wenn Sie Festplatten einem Gerät ohne Festplatten hinzufügen, sollten Sie sich im *Softwarehandbuch für das ReadyNAS RAIDiator 5.3 für Privatanwender*, das unter <http://www.readynas.com/documentation> verfügbar ist, die Informationen zur Verwendung von RAIDar zur erstmaligen Ermittlung des Geräts in Ihrem LAN (Local Area Network) durchlesen.

Benachrichtigung über ausgefallene Festplatten

Bei Ausfall einer Festplatte werden Sie per E-Mail benachrichtigt. Damit Benachrichtigungen verschickt werden können, müssen E-Mail-Warnungen eingerichtet werden. Darüber hinaus stellt das ReadyNAS-Dashboard Informationen über die ausgefallene Festplatte zur Verfügung.

NETGEAR empfiehlt, eine ausgefallene Festplatte möglichst immer durch dasselbe Modell zu ersetzen. Finden Sie über das ReadyNAS-Dashboard heraus, von welchem Hersteller die im Gerät verwendete Festplatte stammt und um welches Modell es sich handelt.

Informationen zum Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen und zur Verwendung des ReadyNAS-Dashboards finden Sie im *Softwarehandbuch für das ReadyNAS RAIDiator 5.3 für Privatanwender*, das unter <http://www.readynas.com/documentation> verfügbar ist.



WARNUNG!

Ungeachtet dessen, wie viele Festplatten im Gerät installiert sind, müssen alle Festplattenrahmen in den Festplattenschächten verbleiben, damit ein angemessener Luftstrom gewährleistet werden kann.

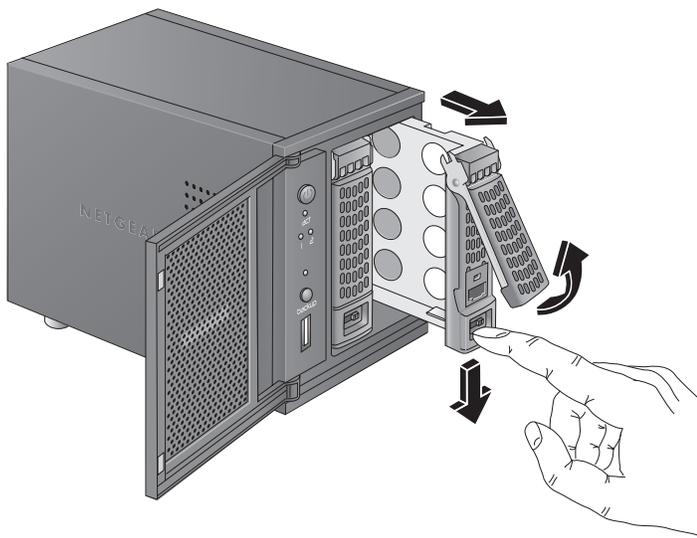
Ersetzen einer Festplatte

Wenn eine Festplatte ausfällt, gibt das Gerät E-Mail-Warnungen und Statusmeldungen aus, in denen darauf hingewiesen wird, dass die Festplatte ersetzt werden muss. ReadyNAS unterstützt für Schächte den Austausch im laufenden Betrieb (Hot-Swapping). Beim Ersetzen einer Festplatte müssen Sie das Gerät also nicht herunterfahren.

Falls Sie eine Festplatte durch eine bereits formatierte Festplatte ersetzen, sollten Sie die Vorsichtsmaßnahmen unter [Bereits formatierte Festplatten](#) auf Seite 27 beachten.

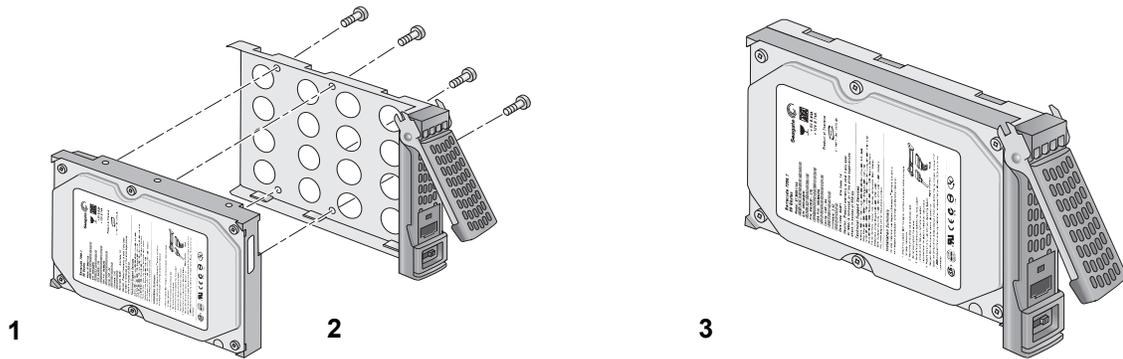
➤ So ersetzen Sie eine Festplatte:

1. Drücken Sie auf die Festplattenentriegelung.



Der Griff des Festplattenrahmens springt auf.

2. Ziehen Sie den Festplattenrahmen heraus, und ersetzen Sie die Festplatte.



1. Festplatte
2. Leerer Festplattenrahmen
3. Montierter Festplattenrahmen

Stellen Sie sicher, dass die Festplattenanschlüsse im Festplattenschacht nach innen zeigen.

3. Schieben Sie den Festplattenrahmen wieder in das Gerät, und drücken Sie den Griff zum Sichern der Festplatte nach unten.

Das Laufwerk wird automatisch mit der neuen Festplatte im Hintergrund synchronisiert. Je nach Festplattengröße kann dies mehrere Stunden in Anspruch nehmen. Sie können das ReadyNAS-Gerät weiterverwenden, aber die Zugriffsgeschwindigkeit ist langsamer, solange die Laufwerkssynchronisierung noch nicht abgeschlossen ist. Sie werden per E-Mail benachrichtigt, wenn der Vorgang abgeschlossen ist.

Standardvorgaben und technische Daten



Dieser Anhang enthält die folgenden Abschnitte:

- *Werkseitige Voreinstellungen*
- *Duo v2 Technische Daten*
- *NV+ v2 Technische Daten*

Werkseitige Voreinstellungen

Die folgende Tabelle enthält die Werkseinstellungen für das ReadyNAS Duo v2 und NV+ v2.

Funktion	Standard
Anmeldung	
URL für die Benutzeranmeldung, wenn das ReadyNAS nicht an einen DHCP-Server angeschlossen ist	https://192.168.168.168/admin
Administrator-Benutzername (Groß- und Kleinschreibung beachten)	admin
Administrator-Anmeldepasswort (Groß- und Kleinschreibung beachten)	password
Verwaltung	
Systemkonfiguration	Webbasierte Konfiguration und Statusüberwachung mit dem ReadyNAS-Dashboard
Erkennung, Statusüberwachung mehrerer Einheiten und RAID-Formatierungsdienstprogramm	RAIDar für Windows, Apple und Linux
LAN-Verbindungen	
MAC-Adresse	Siehe Aufkleber auf dem Gerät
MTU-Größe	1500
Netzwerkanschluss	10/100/1000BASE-T, RJ-45 mit Auto-Erkennung
LAN-IP-Adresse	über DHCP zugewiesen

Duo v2 Technische Daten

Das ReadyNAS Duo v2-Speichersystem erfüllt die folgenden technischen Daten:

Allgemein:

- Speicher mit zwei Einbauschächten
- Marvell Single-Core-Prozessor
- 256 MB DDR3
- Ein 1 Gigabit Netzwerk-Port
- Ein USB 2.0-Port (vorne)
- Zwei USB 3.0-Ports (hinten)
- X-RAID2

Abmessungen (H x B x T):

- 142 x 101 x 220 mm
- 5,60 x 3,98 x 8,70"

Gewicht:

- 2,07 kg ohne Festplatten

Stromverbrauch:

- 24,2 W (mit 2 x 1 TB aktiv)
- 21,3 W wenn inaktiv

Elektrische Daten:

- Eingang: 12,0 V Gleichstrom, 5 A

Wärmeschutz:

- Softwaregesteuerter 92-mm-Gehäuselüfter
- E-Mail-Benachrichtigung bei hoher Temperatur mit automatischem Herunterfahren

Umweltverträglichkeit:

- 0 – 40 °C
- 20 – 80 % Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)
- Konform mit FCC, UL, CE, RoHS, C-Tick, VCCI, CCC, KCC

NV+ v2 Technische Daten

Das ReadyNAS NV+ v2-Speichersystem erfüllt die folgenden technischen Daten:

Allgemein:

- Speicher mit vier Einbauschächten
- Marvell Single-Core-Prozessor
- 256 MB DDR3
- Ein 1 Gigabit Netzwerk-Port
- Ein USB 2.0-Port (vorne)
- Zwei USB 3.0-Ports (hinten)
- X-RAID2

Abmessungen (H x B x T):

- 170 x 250 x 285 mm
- 6,70 x 10,00 x 11,20 Zoll

Gewicht:

- 6,70 kg ohne Festplatten

Stromverbrauch

- 48,4 W (mit 4 x 1 TB aktiv)
- 41,1 W wenn inaktiv

Elektrische Daten:

- Eingang: 12,0 V Gleichstrom, 5 A

Wärmeschutz:

- Softwaregesteuerter 92-mm-Gehäuselüfter
- E-Mail-Benachrichtigung bei hoher Temperatur mit automatischem Herunterfahren

Umweltverträglichkeit:

- 0 – 40 °C
- 20 – 80 % Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)
- Konform mit FCC, UL, CE, RoHS, C-Tick, VCCI, CCC, KCC

Sicherheitswarnungen

1. Bringen Sie die Steckdose in der Nähe des Geräts an einer leicht zugänglichen Stelle an.
2. Beachten Sie die Sicherheitsvorkehrungen für die integrierte Batterie.



ACHTUNG:

WENN DIE BATTERIE DURCH EINE BATTERIE DES FALSCHEN TYPUS ERSETZT WIRD, BESTEHT EXPLOSIONSGEFAHR. GEBRAUCHTE BATTERIEN MÜSSEN DEN ANWEISUNGEN GEMÄSS ENTSORGT WERDEN.

3. Verbinden Sie die Geräte und deren zugehörige LAN-Verbindungen nur mit Geräten innerhalb desselben Gebäudes.

Elektrische Sicherheitsvorkehrungen

Halten Sie sich an die grundlegenden elektrischen Sicherheitsvorkehrungen, um Schäden an Ihrer Person und am ReadyNAS zu vermeiden:

- Merken Sie sich, wo sich die Einschalttaste am Gehäuse und der Notausschalter, der Trennschalter oder die Steckdose im Raum befinden. Bei einem durch Strom verursachten Unfall können Sie dann schnell das System vom Strom trennen.
- Trennen Sie das System immer von der Stromversorgung, wenn Sie zentrale Systemkomponenten wie die Hauptplatine oder Speichermodule entfernen oder installieren. Bevor Sie die Stromzufuhr unterbrechen, müssen Sie das System zuerst mit dem Betriebssystem herunterfahren und dann die Netzkabel aller Stromversorgungseinheiten im System abziehen.
- Verwenden Sie bei der Arbeit mit eingeschalteten elektrischen Geräten nur eine Hand. Damit vermeiden Sie, dass sich der Stromkreis schließt und Sie einen Stromschlag erleiden. Lassen Sie bei Verwendung von Metallwerkzeugen äußerste Vorsicht walten. Wenn diese Werkzeuge in Kontakt mit elektrischen Komponenten oder Schaltkarten kommen, können sie leicht Schäden verursachen.
- Verwenden Sie keine Matten zur Reduzierung von elektrostatischen Entladungen als Schutz vor Stromschlägen. Verwenden Sie stattdessen Gummimatten, die speziell für die elektrische Isolation konzipiert wurden.
- Verwenden Sie ausschließlich Stromversorgungskabel mit Schukostecker, und stecken Sie sie in geerdete Steckdosen.

Allgemeine Sicherheitsvorkehrungen

Befolgen Sie diese Richtlinien, um die allgemeine Sicherheit zu gewährleisten:

- Halten Sie den Bereich um das ReadyNAS sauber und ordentlich.
- Einzelheiten zu Ihrem jeweiligen ReadyNAS-Gerät finden Sie unter den technischen Daten in diesem Handbuch.

- Ersetzen Sie die integrierte Batterie nur durch eine identische Batterie oder durch eine gleichwertige, vom Hersteller empfohlene Batterie. Gebrauchte Batterien sind gemäß den Anweisungen des Herstellers zu entsorgen.



ACHTUNG:

Wenn die Batterie verkehrt herum installiert wird, werden die Polaritäten umgekehrt, und es besteht Explosionsgefahr.

- Austauschbare, verlötete Sicherungen auf der Hauptplatine: Selbstzurücksetzende Sicherungen mit positivem Temperaturkoeffizienten auf der Hauptplatine können nur von geschulten Servicetechnikern zurückgesetzt werden. Dabei dürfen nur neue Sicherungen verwendet werden, die mit der zu ersetzenden identisch sind oder die gleichwertig sind. Wenden Sie sich an den Technischen Support, wenn Sie genauere Informationen oder Unterstützung benötigen.

Sicherheitsvorkehrungen in Zusammenhang mit elektrostatischen Entladungen (ESD)

Wenn sich zwei Objekte mit unterschiedlichen elektrischen Ladungen berühren, kommt es zur elektrostatischen Entladung (ESD). Eine elektrische Entladung wird hervorgerufen, um diesen Unterschied aufzuheben, der zu Schäden an elektronischen Komponenten und Leiterplatten führen kann. Die folgenden Maßnahmen reichen in der Regel aus, um diesen Unterschied vor der Berührung aufzuheben und Ihre Geräte vor elektrostatischer Entladung zu schützen:



- Tragen Sie ein spezielles, geerdetes Armband zur Vermeidung von elektrostatischen Entladungen.
- Lassen Sie alle Komponenten und Leiterplatten in ihren antistatischen Hüllen, bis sie zum Einsatz kommen.
- Berühren Sie einen geerdeten Metallgegenstand, bevor Sie die Platine aus der antistatischen Hülle nehmen.
- Lassen Sie Komponenten oder Platinen nicht mit Ihrer Kleidung in Berührung kommen, da diese eine Ladung aufweisen kann, selbst wenn Sie ein Armband tragen.
- Fassen Sie Platinen nur am Rand an. Berühren Sie nicht deren Komponenten, periphere Chips, Speichermodule oder Kontakte.
- Vermeiden Sie jede Berührung mit den Stiften von Chips oder Modulen.
- Legen Sie die Hauptplatine und periphere Komponenten wieder in ihre antistatischen Hüllen, wenn sie nicht verwendet werden.
- Stellen Sie zu Erdungszwecken sicher, dass Ihr Computergehäuse eine sehr gute Leitfähigkeit zwischen der Stromversorgung, dem Gehäuse, der Montagebefestigung und der Hauptplatine bietet.

Konformitätserklärung



Informationen zur Einhaltung rechtlicher Vorschriften

Dieser Abschnitt enthält die an den Benutzer gestellten Anforderungen für den Betrieb dieses Produkts gemäß der nationalen Gesetze für die Nutzung von Frequenzen und den Betrieb von Funkanlagen. Sollte der Endbenutzer die einschlägigen rechtlichen Vorgaben nicht einhalten, kann dies zu einem rechtswidrigen Betrieb führen, der wiederum dazu führen kann, dass die entsprechende nationale Behörde ein Verfahren gegen den Endbenutzer einleitet.

Die Firmware dieses Produkts beschränkt den Betrieb des Geräts auf die Kanäle, die in den jeweiligen Ländern oder Regionen zulässig sind. Aus diesem Grund stehen möglicherweise nicht alle in diesem Benutzerhandbuch beschriebenen Optionen für Ihre Version des Produkts zur Verfügung.

Richtlinien der FCC für den Betrieb in den USA

FCC-Informationen für den Benutzer

Dieses Produkt enthält keine Komponenten, die vom Benutzer gewartet werden können, und darf nur mit dafür zugelassenen Antennen eingesetzt werden. Jegliche Änderungen oder Modifikationen am Produkt führen zum Erlöschen sämtlicher gesetzlicher Zertifizierungen und Zulassungen.

Dieses Gerät ist mit Teil 15 der FCC-Vorschriften konform. Der Betrieb unterliegt den folgenden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen. (2) Dieses Gerät muss alle Störungen vertragen, einschließlich Störungen, die unerwünschte Funktionen verursachen können.

FCC-Richtlinien zur Strahlungsexposition

Die Strahlung dieses Geräts liegt unter den von der FCC festgelegten Grenzwerten für Hochfrequenzstrahlung in einer unkontrollierten Umgebung. Bei der Installation und Verwendung dieses Geräts sollte ein Abstand von mindestens 20 cm zwischen der Strahlungsquelle und Ihrem Körper eingehalten werden.

Dieser Sender darf nicht in der Nähe von oder in Verbindung mit anderen Antennen oder Sendern betrieben werden.

FCC-Konformitätserklärung

Wir, NETGEAR, Inc., 350 East Plumeria Drive, San Jose, CA 95134, erklären unter alleiniger Verantwortung, dass das NETGEAR ReadyNAS Duo v2 und NV+ v2 mit Teil 15 der FCC-Vorschriften konform sind.

Der Betrieb unterliegt den folgenden Bedingungen:

- Dieses Gerät darf keine gesundheitsschädlichen Störungen verursachen und
- Dieses Gerät muss alle Störungen vertragen, einschließlich Störungen, die unerwünschte Operationen verursachen können.

FCC-Warnungen und -Hinweise zu Hochfrequenzstörungen

Dieses Gerät wurde geprüft, und es wurde festgestellt, dass es die Grenzwerte für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften einhält. Diese Grenzwerte sind für die Gewährleistung eines angemessenen Schutzes gegen schädliche Störungen bei der Installation im Wohnbereich gedacht. Dieses Gerät verwendet Funkwellen und kann diese abstrahlen. Wenn es nicht gemäß den Anleitungen installiert und verwendet wird, kann es zu erheblichen Störungen von Funkübertragungen kommen. Bei keiner Installation können Störungen jedoch völlig ausgeschlossen werden.

Wenn dieses Gerät Störungen des Rundfunk- und Fernsehempfangs verursacht, was durch Ein- und Ausschalten des Gerätes festgestellt werden kann, sollte der Benutzer versuchen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Platzieren Sie die Empfangsantenne an einer anderen Stelle bzw. richten Sie sie neu aus.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an einen Stromkreis an, den der Empfänger nicht benutzt.
- Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Rundfunk-/TV-Techniker.

Modifikationen an dem Produkt, die nicht ausdrücklich von NETGEAR, Inc., genehmigt wurden, können dazu führen, dass die Berechtigung des Benutzers für den Betrieb des Geräts erlischt.

Kanadisches Ministerium für Kommunikation (Department of Communications) – Vorschriften zu Funkstörungen

Dieses digitale Gerät, NETGEAR ReadyNAS Duo v2 und NV+ v2 überschreiten nicht die Grenzwerte der Klasse B für von digitalen Geräten ausgehende Funkstörungen, wie sie in den Vorschriften zu Funkstörungen des kanadischen Ministeriums für Kommunikation festgelegt sind.

EU

NETGEAR ReadyNAS Duo v2 und NV+ v2 stimmen mit den verbindlichen Anforderungen der EU-EMC-Richtlinie 2004/108/EG und der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG überein, die durch die Anwendung der folgenden Testmethoden und Standards unterstützt werden:

- EN55022: 2006 / A1: 2007
- EN55024: 1998 / A1: 2001 / A2: 2003
- EN60950-1: 2005 2. Ausgabe
- EN 61000-3-2 2006
- EN 61000-3-3 1995 w/A1: 2001+A2: 2005

Stichwortverzeichnis

A

Allgemeine Sicherheit **36**
Aufstellungsort **7**
Ausgefallene Festplatte **29**

B

Batterie **36**
Bereits formatierte Festplatten **27**

E

Elektrische Sicherheit **36**
Elektrostatische Entladung **37**
E-Mail-Benachrichtigungen **29**
ESD **37**

F

FCC **38**
Fehlerbehebung mit dem Startmenü
Duo v2 **16**
Fehlerbehebung mit Startmenü
NV+ v2 **24**
Festplatte, bereits formatiert **27**
Festplatte, ersetzen **30**
Festplatte, Fehler **29**
Festplatte, hinzufügen **28**
Festplatte, unterstützt **26**
Festplattenrahmen
Duo v2 **13**
NV+ v2 **21**
Festplattenschacht
Duo v2 **12**
NV+ v2 **20**

G

Geräte ohne Festplatten **8, 27**
Geräteort **7**

H

Hardwarekompatibilitätsliste **7, 26, 27**
Herunterfahren des Systems **15, 23**
Duo v2 **15**
NV+ v2 **23**
Herunterfahren, erzwungen
Duo v2 **15**
NV+ v2 **23**
Herunterfahren, geregelt
Duo v2 **15**
NV+ v2 **23**
Herunterfahren, geregeltes
Duo v2 **15**
NV+ v2 **23**

K

Konformität **38**
Konformitätserklärung **39**

L

Laufwerkssynchronisierung **9, 29, 31**
LEDs
Duo v2 **15**
NV+ v2 **23**

M

Marken **2**

N

NV+ v2 **18**

O

Ort, Gerät **7**

R

Rückseite
Duo v2 **14**
NV+ v2 **22**

S

Seite

Duo v2 **11**

NV+ v2 **19**

Sicherheit **36**

Sicherheitswarnung **36**

Startmenü

Duo v2 **16**

NV+ v2 **24**

Status, System

Duo v2 **15**

NV+ v2 **23**

Statusinformation

Duo v2 **15**

NV+ v2 **23**

Steckdose **36**

Systemanforderungen **7**

Systemstatus

Duo v2 **15**

NV+ v2 **23**

T

Technische Daten

Duo v2 **34**

NV+ v2 **35**

Technischer Support **2**

U

Unterstützte Festplatten **26**

V

Vorderseite

Duo v2 **11**

NV+ v2 **19**

W

Werkseinstellungen

Duo v2 **33**

NV+ v2 **33**